

Nachwuchsrennfahrer am Start

Tretcartturnier des Automobilclubs Trostberg im Ferienprogramm

Trostberg. Das Tretcartturnier-des Automobilclubs Trostberg im ADAC ist seit vielen Jahren ein Highlight des Ferienprogramms des Pfarrverbands Trostberg. Jedes Jahr werden es mehr Kinder, die an diesem Spaßwettbewerb teilnehmen wollen. In diesem Jahr waren es 54 Kinder, sovielwie noch nie, wie Clubvorsitzender Michael Freutsmiedl betont.

Dabei hatten seine Helfer alle Hände voll zu tun. Es galt die Fahrer zu erfassen, die Zeiten zu stoppen, die Urkunden vorzubereiten und als Streckenposten die Kinder im Auge zu behalten. Emmi und Hermann Neudecker, Gretl Soide-rer, Alfred Sammer, Werner Pink, Hans Matuschek, Hubert Ortman, Gerold Wanot und Werner Unzeitig hatten aber alles im Griff. Sie schickten die Kinder in verschiedenen Altersklassen auf die Rennstrecke, die sie im Pausenhof zwischen Grund- und Mittelschule eingerichtet hatten.

Gespannt warteten die Fahrer auf ihr Startsignal. Zuerst ging es durch einen kleinen Slalom, dann auf die Gerade und um die beiden Kurven zur Schikane leicht bergauf. Da hieß es, genügend



Rennstrecke im Pausenhof: Die Zuschauer und Michael Freutsmiedl (im roten T-Shirt), Vorsitzender des Automobilclubs Trostberg, empfangen die kleinen Rennfahrer im Ziel.

- Foto: Ummer

Schwung mitzunehmen, bevor es durch die Engstelle zur Zieleinfahrt ging. Dort warteten die Zuschauer und empfingen alle mit Applaus.

Auch wenn es das ein oder andere Mal etwas stockte, war kein Safety-Car notwendig, sondern nur die kräftigen Hände der Streckenposten. Gewertet wurde in den Kategorien bis vier Jahren, Mädchen sowie Buben von fünf bis acht Jahren und ab neun Jahren.

Die Vorstandschaft und die Helfer des Automobilclubs Trostberg investieren jedes Jahr viel Arbeit in das Tretcartturnier und haben für die Kinder nicht nur eine süße Belohnung, sondern auch Urkunden und Pokale für die Stockerplätze parat. Eine Sektdusche wie bei den großen Fahrern in der Formel 1 entfiel jedoch. Dafür nahmen sich die Kinder vor, das schöne Wetter am Nachmittag noch für einen Schwimmbadbesuch zu nutzen.